

Dipl. Psych. Bianca Senf  
Dr. med. Elsbeth Staib-Sebler  
Dr. med. Andreas Werner

Schillerstraße 30-40  
60313 Frankfurt am Main

Kontakt: Stefan Sebler

Tel.: 069-59790478

069-21999350

Fax: 069-59790477

E-Mail: curriculum@ifip-rm.de

### **Einladung zum 4. Curriculum „Psychoonkologie für Ärzte und Psychotherapeuten“**

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

das Curriculum „Psychoonkologie für Ärzte und Psychotherapeuten“ - für niedergelassene und in der Klinik tätige Ärzte und Psychotherapeuten - wird erneut in modifizierter Form angeboten. Veranstalter ist das Institut für integrierte PsychoOnkologie Rhein/Main, das in bewährter Weise die Curricula in der bestehenden Form unter einem neuen organisatorischen Dach fortsetzt.

Das 3. Curriculum wurde im Januar 2007 erfolgreich abgeschlossen. Die erhobenen Evaluationsdaten bestätigen die volle Zufriedenheit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Im Mittelpunkt steht die integrative Darstellung ausgewählter psychoonkologischer Handlungsfelder. Deren spezifische Probleme, Methoden und Interventionsformen werden vorgestellt. Das Wissen um aktuellste, praxisnahe onkologische Behandlungsmodalitäten ist in diesem Zusammenhang unerlässlich und wird an drei onkologischen Arbeitsfeldern in Grundzügen vermittelt. Durch die Interdisziplinarität der Teilnehmer entsteht ein fruchtbares Diskussionsklima. Die für die Arbeit mit Krebspatienten unerlässliche Vernetzung und Kooperation wird gefördert.

Die Referenten - sowohl für die onkologischen als auch für die psychoonkologischen Themen - sind langjährige mit Tumorpatienten arbeitende Experten und gewähren dadurch eine praxisnahe und hohe Qualität der Seminarinhalte.

Mit dem Curriculum werden sowohl in der Klinik arbeitende als auch niedergelassene onkologisch tätige Ärzte, Psychiater, Psychotherapeuten und weitere interessierte Fachgruppen für psychoonkologische Fragestellungen sensibilisiert. Ein weiteres Ziel ist die Bildung eines Netzwerkes zwischen klinischem und niedergelassenem Bereich, um so den Patientinnen eine den Statuten der Brustzentren entsprechende und nach einheitlichem Qualitätsstandard ausgerichtete psychoonkologische Betreuung gewährleisten zu können.

Eine vertiefte Weiterbildung wird in der „Weiterbildung Psychosoziale Onkologie“ ([www.wpo-ev.de](http://www.wpo-ev.de)) der Arbeitsgemeinschaft für Psychoonkologie (PSO) der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. gemeinsam mit der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Psychosoziale Onkologie e.V. (dapo) angeboten.

Mit freundlichen Grüßen



**Dr. med. Elsbeth Staib – Sebler**  
Onkologische Koordinatorin am  
Ketteler Krankenhaus Offenbach sowie  
Praxis Psychotherapie m. Schwerpunkt  
Psycho-Onkologie in Frankfurt



**Dipl. Psych. Bianca Senf**  
Psychol. Psychotherapeutin  
am Markus-Krankenhaus Frankfurt  
Schwerpunkt Psycho-Onkologie  
sowie Privatpraxis in Frankfurt



**Dr. med. Andreas Werner**  
Tumorzentrum Rheinland-Pfalz  
Integrierte psychosoziale  
Versorgung v. Tumorpatienten  
Leiter Koordinationsstelle

#### **Kooperationspartner:**

Universitäts-Brustzentrum Frankfurt,  
Prof. Dr.med. Dr.hc. M. Kaufmann,  
Klinikum J.-W. Goethe Universität

Tumorzentrum Rhein-Main,  
Prof. Dr.med. L. Bergmann,  
Klinikum J.-W. Goethe Universität

Tumorzentrum Katholischer  
Krankenhausverbund Südhessen,  
Ketteler-Krankenhaus Offenbach,  
Prof. Dr. V. Paolucci

**Beratungsstelle „Projekt  
Schmetterling®“**, Constanze Klee,  
Psychoonkologischer Dienst,  
Klinikum J.-W. Goethe Universität

Markus-Krankenhaus, Frankfurt,  
Med. Klinik I.,  
Prof. Dr.med. A. Dignaß  
Brustzentrum, Organisatorische  
Leitung Dr.med. F. Khandan und  
Dr.med W. Herrman